

Die Sicht der NAMUR zu PROLIST

Die NAMUR hat die Projektgruppe Merkmalleisten (PROLIST) 2003 mit dem Ziel gegründet, die Übertragung der Gerätedaten zwischen Anwendern, Herstellern und CAE-System-Herstellern auf elektronischer Basis standardisiert vornehmen zu können. In diesen vier Jahren ist in gemeinsamer Arbeit aller beteiligten Gruppen die NAMUR Empfehlung NE 100 als Papierfassung in einer stabilen Version 3.0 mit einigen Ergänzungen erstellt worden und soll bis Mitte 2007 nach Rückmeldung aus dem Workshop vom 20. und 21. März 2007 fertig gestellt sein. Der NAMUR Arbeitskreis AK 1.2 garantiert u.a. auch für die Zukunft eine fachliche Betreuung der NE 100. Eine weitere wesentliche Aufgabe dieses

Arbeitskreises ist die Internationale Normung der NE 100 bei IEC SC65E weiterzuführen.

Die erhebliche finanzielle Unterstützung der PROLIST-Geschäftsstelle durch die NAMUR und vor allem durch Bayer Technology Services endet zum 1.4.2008 wie bei der Gründung von PROLIST verabredet. Die Projektgruppe war in der vorliegenden Struktur für eine Laufzeit von fünf Jahren angelegt. In dieser Zeit sollte die fachliche Basis gelegt werden. Was jetzt folgen muss, ist die Vermarktung und Umsetzung der Ergebnisse.

Die Verbreitung der NE 100 gehört nicht zum Kerngeschäft der NAMUR. Aus diesem Grunde soll die Vermark-

tung der Datenbank in professionelle Hände gegeben werden. Es ist im Interesse der NAMUR, dass die NE 100 breite Anwendung bei Herstellern und Anwendern findet und ein integraler Bestandteil zukünftiger CAE-, SAP- und Procurement-Systeme ist.

Dr. Hasso Drathen
Geschäftsführer der NAMUR



Dr. Hasso Drathen, c/o
Bayer Technology
Services GmbH, NAMUR-
Geschäftsstelle,
Gebäude K 9,
D-51368 Leverkusen,
Tel. +49 214 30 71034,
Fax -72774, E-Mail:
office@NAMUR.de,
Internet: www.NAMUR.de